

Fremde Federn[®]

Biographien



... endlich mal ein guter Text.

Ihre Biographie – das Buch Ihres Lebens.

Sie haben viel erlebt, so viel, daß man eigentlich ein Buch daraus machen müßte – für Sie und Ihre Familie, für Ihre Freunde und Bekannten. Denn nicht nur die Erlebnisse der Reinhold Messners und Marlene Dietrichs sind lesenswert. Auch wenn Sie nicht die höchsten Berge der Welt erklommen oder Filmgeschichte geschrieben haben – Ihr Leben ist spannend. Und deshalb sollte es aufgeschrieben werden.

Das Leben schreibt Geschichten, ...

... die spannender sind als jeder Roman. Ob als Beamter oder Unternehmer, Ärztin oder Lehrerin, Direktor, Architekt oder Hausfrau und Mutter: Im Laufe Ihres Lebens haben Sie die unterschiedlichsten Menschen kennengelernt, Interessantes und Kurioses gesehen, schöne und schreckliche Dinge erlebt – Krieg und Frieden, Liebe und Haß, Freud und Leid. Der perfekte Stoff für eine Biographie, meinen wir.

Erzählen Sie, wie es wirklich war, ...

... und wie Sie die Welt sehen. Wir schreiben es für Sie auf. Berichten Sie, wie aus Ihnen wurde, was Sie sind. Erinnern Sie daran, daß nicht immer alles so war wie heute. Mit Ihrer Biographie gewähren Sie interessante Einblicke in Ihr ganz persönliches Schicksal – und sorgen dafür, daß man sich Ihrer erinnert.



Es gibt unzählige Möglichkeiten, ...

... aus Ihrem Leben ein Buch zu machen. Ein klassischer Roman kann es ebenso sein wie eine Reportage, ein Interview, eine Sammlung von Anekdoten und Kurzgeschichten oder sogar ein Theaterstück.

Einen Platz auf der Bestsellerliste ...

... können wir Ihnen nicht garantieren, aber der muß es ja auch nicht unbedingt sein. Schreiben Sie gemeinsam mit uns das Buch Ihres Lebens und lassen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannte an Ihren Erfahrungen teilhaben. Und stellen Sie sich deren Gesichter vor, wenn sie sich in der einen oder anderen Person Ihres Buches wiedererkennen!



Wie es begann ...

Als wir am Abend des 28. Februar durch die Straßen Frankfurts gingen, fanden wir uns plötzlich vor einem großen Haus aus den 30er Jahren wieder – irgendwo in einem der alten Stadtteile. Das Zusammenspiel der Dunkelheit der Straße und der hellen Lichter in den hohen Räumen gewährte uns einen kurzen Einblick in das Leben der Bewohner:

Eine Familie mit drei Kindern saß beim Abendessen in der Küche. Der Mann sah ein wenig müde aus und sorgte dafür, daß das kleine blonde Mädchen im Hochstühlchen seinen Joghurt aß anstatt ihn im Gesicht zu verteilen. Die Frau schimpfte mit dem fünfjährigen Sproß, der gerade sein Limonadenglas umgeworfen hatte, und wischte mit

einem rot-weiß karierten Geschirrtuch den Tisch ab. Ein etwa achtjähriges dunkelhäutiges Mädchen saß, ruhig und unberührt von der Geschäftigkeit um es herum, vor seinem Teller und stopfte sich sichtlich zufrieden Pommes Frites mit Ketchup in den Mund – eine ganz normale Familie.

Zwei Fenster weiter sahen wir einen älteren Herrn in einem zerschlissenen Cordsessel, offensichtlich vor dem Fernseher sitzend. An der Wand hingen ein paar Kunstdrucke neben einem übertollen Bücherregal. Immer wieder sank sein Kopf auf seine Brust – sehr spannend schien das Fernsehprogramm nicht zu sein.

Noch ein weiteres Fenster gestattete uns einen kurzen Blick in ein fremdes Leben: eine gepflegte alte Dame in einem Wohnzimmer, vollgestopft mit Erinnerungsstücken – im Hintergrund des Raumes ein antikes Buffet, auf dem mindestens zehn gerahmte Photos standen. Sie saß auf einer weinroten Samtcouch und las im Schein einer kleinen Leselampe aus den 20er Jahren. Neben ihr schlief eine schwarz-weiße Katze so friedlich, wie nur Katzen schlafen können – ein Bild der Gelassenheit und der Harmonie.

Unser Blick wanderte die Fassade hinauf, blieb an den anderen beleuchteten Fenstern hängen. Auch dort wohnten Menschen, auch dort fand

Leben statt. Wir blickten uns an, fühlten uns plötzlich wie Eindringlinge und gingen schnell weiter, vorbei an mehr Häusern und Fenstern, an Hunderten von Menschen und ihren Geschichten. Für fünf Minuten sprach keiner von uns ein Wort ... dann, wie auf ein geheimes Kommando, begannen wir gleichzeitig zu reden. Wir erzählten uns gegenseitig, was wir durch die hellen Fenster gesehen hatten, malten uns die Lebensgeschichten der Menschen aus, deren heimliche Zeugen wir geworden waren – so viele Leben, so viele Geschichten.

Man müßte sie aufschreiben, all die Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle, die in den Häusern wohnten ...



Was wir für Sie tun können ...

Ja, so fing es an, und in den kommenden Wochen sprachen wir sehr oft über diesen Abend und über die Idee, die

vor dem alten Haus entstanden war. Wir würden Bücher schreiben. Aber wir wollten keine Geschichten erfinden, sondern tatsächlich Erlebtes niederschreiben, denn das wirkliche Leben ist oft sehr viel spannender als jede noch so phantasievoll erfundene Geschichte.

Ihr Leben könnte der Stoff sein, aus dem das nächste Buch entsteht – mit Ihrem Namen auf dem Umschlag.

Sie haben viel erlebt.

Erzählen Sie uns die Geschichte Ihres Lebens, oder berichten Sie uns über besonders interessante Erlebnisse. Wir schreiben das Buch dazu.

Es gibt schon Texte.

Sie haben bereits Tagebücher, Kurzgeschichten oder Gedichte geschrieben und kommen einfach nicht weiter. Schicken Sie uns Ihre Texte. Wir überarbeiten und redigieren sie.

Sie haben die Wahl...

Ob Ihr Leben ein Briefroman wird, eine Reportage, ein Interview oder eine lockere Sammlung von Anekdoten bestimmen Sie. Wir schreiben in Absprache mit Ihnen und nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.



Ja, und dann ist da noch ...

... die Sache mit der Diskretion:

Bei uns ganz selbstverständlich: Sie entscheiden, ob Ihre Lebensgeschichte eine Biographie oder eine Autobiographie wird. Jedes Wort, das wir für Sie schreiben, gehört Ihnen.

... die Sache mit dem Preis:

Alles Verhandlungssache: Sobald wir uns einen Überblick darüber verschafft haben, was genau wir für Sie tun können, machen wir Ihnen ein detailliertes Angebot.

... die Sache mit der Veröffentlichung:

Wir kümmern uns drum. Wir sorgen dafür, daß Ihre Biographie gedruckt und in das Verzeichnis lieferbarer Bücher aufgenommen wird. Und wenn Sie Ihre Lebensgeschichte einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen wollen, machen wir uns Gedanken über mögliche Vertriebswege.



Wer wir sind ...

... ein eingespieltes Team, das seit zwei Jahren zusammenarbeitet:



Dr. Ralf Köddermann

- *August 1966 in Münster
- Studium der Volkswirtschaftslehre in Münster und Edinburgh/Schottland
- Promotion in Berlin
- Wissenschaftlicher Referent in München
- Finanzanalyst in Frankfurt
- Editor in Frankfurt
- Leiter Marketingkommunikation in Frankfurt

Dissertation: „Chartisten, Bubbles und Handelsvolumen – drei Essays zur Kapitalmarkttheorie“, Diplomarbeit: „Sozialpolitische Reformen in Großbritannien und der Bundesrepublik Deutschland – eine vergleichende Analyse“; Gutachten und Fachveröffentlichungen, z.B.: „Privatizing the unthinkable“, „Sind Löhne und Steuern zu hoch? – Bemerkungen zur Standortdiskussion in Deutschland“, „Ein neues Währungsprognosemodell“; journalistische Arbeiten, z.B.: „Asien – alles wird besser“, „Fin de siècle“ (Auswirkungen des Jahrtausendproblems auf die Börsen); Werbetexte

Schwerpunkte: wissenschaftliche Arbeiten und akademische Texte im Bereich Wirtschaftswissenschaften, Werbetexte, Biographien



Dipl. -Anglistin Anette M. Quentel

- *August 1964 in Bad Hersfeld
- Studium der Anglistik (Literatur), Slawistik, Betriebswirtschaftslehre in Gießen und Keele/England
- Diplom in Gießen
- Texterin in Bad Hersfeld
- Editorin in Frankfurt

Diplomarbeit: „Die Thematisierung realistischer Darstellungskonventionen in ausgewählten Dramen von Tom Stoppard“; Essays, z.B.: „Das russische Kirchenschema – der unvermeidliche Segen?“ (in russischer Sprache), „Das große Flimmern – der Einfluss von Fernsehwerbung auf die Gesellschaft“, „A defence of romantic poetry“, „The obstacles to the abolition of internal EU borders“ (Die EU – ein Land?); journalistische Arbeiten, z.B.: „Köpfe“ (die veränderte Rolle von CEOs), „Imageproblem“, „Tauschmittel“ (Gedanken zum Euro), „Prognosen – Schein und Wirklichkeit“; Theaterprogramme, Buchrezensionen, Werbetexte

Schwerpunkte: literarische Texte, wissenschaftliche Arbeiten im Bereich Literaturwissenschaft, Biographien

Biographien sind das eine ...

... aber wir schreiben auch andere Texte.

Wissenschaftliche Arbeiten

Sie benötigen eine wissenschaftliche Analyse oder ein Gutachten zu einem wirtschafts- oder literaturwissenschaftlichen Thema. Ihnen liegen zwar Rechercheergebnisse und Modellrechnungen vor, aber es fehlt jemand, der sie in eine präsentable Form bringt. Oder Sie möchten ganz einfach nur, daß wir Ihren Text redigieren und sprachlich überarbeiten.

Wir erstellen für Sie eine komplette Studie oder unterstützen Sie bei einzelnen Teilschritten – und das in jedem Fall kompetent und professionell.

Vorträge, Gedichte, Briefe

Manchmal machen die kleinen Dinge den Unterschied. Auch hier helfen wir Ihnen dabei, immer gut an- und vielleicht sogar ganz groß 'rauszukommen.



Fremde Federn®

Köddermann & Quentel GbR



... endlich mal ein guter Text.

Dr. Ralf Köddermann

Adalbertstraße 4
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069/7701 2797
Mobil: 0173/6811 473
Fax: 069/7701 2782
E-Mail: rk@fremde-federn.de

Fremde Federn®

Köddermann & Quentel GbR



... endlich mal ein guter Text.

Dipl.-Anglistin Anette M. Quentel

Wildunger Str. 1b
60487 Frankfurt am Main
Telefon: 069/460 92 480
Mobil: 0173/6811 474
Fax: 069/7701 2782
E-Mail: aq@fremde-federn.de

